

Leitfaden zum Erstellen von Druckdaten:

Durch die Wahl des PDF-Formates werden viele Fehler, wie z.B. Inkompatibilitäten mit Programmen, fehlende oder nicht eingebettete Schriften oder Veränderungen im Layout, vermieden. Daher arbeiten wir am liebsten mit PDF-Dateien. Vorzugsweise in der Norm PDF/X-3 oder PDF/X-4. Es sollte beim Erstellen dieser PDF-Dateien jedoch auf ein paar Kleinigkeiten geachtet werden, um ein erstklassiges Druckergebnis zu erhalten.

Seitenformat und Anschnitt

- Das Seitenformat sollte entsprechend des gewünschten Druckobjektes gewählt werden.
 - Achten Sie darauf, dass aufgrund gewisser Fertigkeitstoleranzen, sensible Inhalte wie z.B. Texte, nicht zu nah an den Rand gesetzt werden. Wir empfehlen einen Sicherheitsabstand von ca. 5mm.
 - Alle Elemente, die an den Seitenrand reichen, benötigen eine Beschnittzugabe von 3 mm.
-

Auflösung von Fotos und Graphiken:

- Wir empfehlen Ihnen eine Auflösung von mindestens 250 ppi (dpi), bei Strichbildern mindestens 1.200 ppi (dpi).
-

Farbraum und Farbauftrag:

- **Farben richtig anlegen!** Schwarze und graue Objekte wie Texte oder Linien müssen immer in reinem Schwarz angelegt werden. (Cyan 0%, Magenta 0%, Gelb 0%, Schwarz 100%)
 - Sonderfarben müssen auch als eigener Farbton angelegt werden, damit sie nicht aus CMYK gemischt werden.
 - Für den Vierfarbdruck müssen alle Elemente in CMYK umgewandelt sein und sollten einen maximalen Farbauftrag von 330% nicht überschreiten.
-

Schriften und Linien

- Achten Sie darauf, dass alle Schriften eingebettet oder in Pfade bzw. Kurven umgewandelt werden. Für eine gute Lesbarkeit, sollte die Schriftgröße nicht kleiner als 5 Punkt sein.
 - Linien sollten 0,2pt. nicht unterschreiten
-

Ausgabe / Export:

- Bitte immer einzelne Seiten ausgeben (keine Druckbögen) und auch auf Druckermarken verzichten. Diese werden von uns auf den späteren Druckbogen gesetzt und stören nur bei der einzelnen Druckvorlage.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

